

Plötzlich und unerwartet ist unser Vereinsmitglied, der Künstler Volker Beyer am 5.9.2025 verstorben.

"Als Künstler ist man immer auch einsam." So oder so ähnlich hat Volker ausgedrückt, wie er sein Künstlerdasein empfand. Diese Einsicht hat ihn immer wieder den Austausch mit Gleichgesinnten suchen lassen. So blieb er sich selbst treu und engagierte sich zugleich mit Anderen und auch für andere. Sein aktives Wirken im Freiburger Kunstverein hat diesen nachhaltig mitgeprägt. Wie viele Künstler hat er mit dem Kunstverein in Kontakt gebracht? Wie viele schöne, spannende, interessante Ausstellungen sind so durch Volker zustande gekommen? Volker war kein lauter Typ. Ruhig und ohne viel Aufregung arbeitet er in seiner Holzwerkstatt. Wer dort hin kam, betrat eine eigene Welt - Volkers Welt. In zahllosen Fundstücken aus der Natur fand er die Inspiration zu seinen Werken. Und diese stellte er auch wieder in die Natur zurück. Selbstverständlich und nachhaltig, ohne die modernen Schlagworte zu benutzen. Viele Kunstinteressierte suchten jahrelang Anleitung und Anregung in seinem Kurs. Urwüchsig wie er selbst auch war, ließ er wachsen, was in seinen Teilnehmern schon keimte. Nie war er an vorgefertigten Lösungen interessiert.

Volker lebte für seine Kunst. Sie war ihm nicht nur Dekoration oder intellektuelles Konzept. Das Gestalten war für ihn Teil des Lebens, wie Essen, Trinken und Lieben. Dieses Selbstverständnis machte ihn nicht nur für den Freiburger Kunstverein so wichtig. "Kunst ist die einzige Möglichkeit, das Leben zu verlängern." schrieb er auf eine seiner Mail-Art Karten. Das stimmt wohl.

Volker wird durch seine Kunst weiter bei uns sein.